

## Köder statt Kastenwagen: Warum „Dienst nach Vorschrift“ keine Talente fängt

**Kennen Sie das?** Die Stellenausschreibung ist perfekt formuliert, die Benefits sind solide – und trotzdem bleibt das Postfach leer. Während die Privatwirtschaft mit kreativen Kampagnen um Fachkräfte buhlt, wirkt der öffentliche Dienst oft noch wie ein Amt aus einer anderen Zeit. Wer glaubt, dass eine Anzeige im Amtsblatt heute noch ausreicht, um die Zukunftsfähigkeit unserer Behörden zu sichern, der verwechselt Stabilität mit Stillstand.

Früher wartete man darauf, dass Talente anklopfen; heute müssen wir sie dort abholen, wo sie leben: auf Social Media. Modernes Personalmarketing braucht kein Behördendeutsch, sondern echte Gesichter.



### Unser Highlight zu Ihrem Thema

Wirksame Personalgewinnung in  
einem herausfordernden  
Arbeitsmarkt

17.03.2026 – 06.10.2026 | Online  
07.09.2026 – 13.11.2026 | Online



**Alle Informationen  
zum Lehrgang**



**Alle Seminare zum  
Personalmanagement**



#### Gut zu wissen:

**Recruiting ist kein Verwaltungsvorgang, sondern Beziehungsmanagement: In einer Welt des Fachkräftemangels bewirbt sich nicht mehr der Mensch beim Amt, sondern das System bei seinen zukünftigen Talenten.**



Stellen Sie sich modernes Personalmarketing wie ein digitales Schaufenster vor. Früher reichte ein graues Lagerhaus hinter verschlossenen Türen, weil die Leute wussten, was sie brauchen. Heute ist der Bewerbermarkt ein riesiges Einkaufszentrum. Wenn Ihre Scheiben verstaubt sind und man nicht sieht, welche spannenden Projekte dahinter warten, gehen die Talente einfach eine Tür weiter.

Lernen Sie, Ihr Schaufenster neu zu dekorieren. Es geht nicht darum, sich zu verstellen, sondern die echte Sinnhaftigkeit des Dienstes sichtbar zu machen.

**Denn am Ende gewinnt nicht der mit dem dicksten Regelwerk, sondern der mit der stärksten Anziehungskraft.**